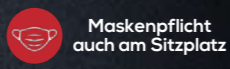




Liebe Kinogäste,



Maskenpflicht auch am Sitzplatz

bitte beachten Sie vor Ihrem Besuch im 51 Stufen Kino, dass aktuell bei uns die 2G-Regel gilt. Erwachsene Personen ab 18 Jahren erhalten somit nur Zutritt, wenn sie geimpft oder genesen sind. Für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr besteht weiterhin die 3G-Regel. Sie erhalten somit ebenfalls Zutritt, wenn sie einen negativen Coronatest vorweisen können.

Ein negativer Antigen-Schnelltest darf laut aktueller Landesverordnung bei Betreten des Kinos nicht älter als 24 Stunden sein, ein PCR-Test nicht älter als 48 Stunden.

Ausnahmen bestehen bei Kindern bis zur Einschulung. Sie sind von der Testpflicht bei der Nutzung unseres Angebots ausgenommen. Eine Ausnahme gilt ebenso für minderjährige Schüler, die im Rahmen eines verbindlichen schulischen Schutzkonzepts regelmäßig getestet werden sowie Personen, die aus medizinischen Gründen nicht gegen das Coronavirus geimpft werden können, dies durch eine ärztliche Bescheinigung nachweisen können und getestet sind.

Bitte beachten Sie, dass für sämtliche Regelungen gilt, dass Sie sich zu ihrem Impf- bzw. Testnachweis zusätzlich mit einem gültigen Lichtbildausweis ausweisen müssen.

FL VERANSTALTUNGEN

event im Deutschen Haus und in der Flens-Arena

- MO 07.03.22** 19.30 Uhr **Sinfoniekonzert** mit dem Sønderjyllands Symfoniorkester im Deutschen Haus
- FR 11.03.22** 17.00 Uhr **The Music of Hans Zimmer & Others** Konzert im Deutschen Haus
- FR 11.03.22** 20.00 Uhr **Der Herr der Ringe & Der Hobbit** Konzert im Deutschen Haus
- DI 15.03.22** 20.00 Uhr **The Magical Music of Harry Potter** Konzert im Deutschen Haus
- FR 18.03.22** 20.00 Uhr **Emmi & Willnowsky** Comedy im Deutschen Haus
- SA 19.03.22** 20.00 Uhr **Alte Bekannte** Konzert im Deutschen Haus
- DI 22.03.22** 20.00 Uhr **Classic Proms** Konzert im Deutschen Haus
- MI 23.03.22** 19.30 Uhr **5. Sinfoniekonzert** mit dem Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchester im Deutschen Haus

Tickets gibt es an allen bekannten VVK-Stellen, sowie auf www.eventim.de. Weitere Informationen auf www.events-flensburg.de

*Die Heimspiele der SG Flensburg-Handewitt entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Kino mit Kirche

mit geistlichem Impuls,
Film und Gespräch
Eintritt: 4,50 Euro

Mit diesem Termin endet die Kino-Kirchen-Saison. Es geht weiter im Oktober 2022.

Ballade von der weißen Kuh

So., 20. März 2022, 13 Uhr

Kino 51 Stufen, Deutsches Haus, Fl.
Impuls: Pastor Dr. Marcus Friedrich

Veranstalter: Kino 51-Stufen und Ev.-Luth. Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Di 01		18:00 Uhr EINE NACHT IN HELSINKI	20:30 Uhr KURZFILM: Im Käfig SPENCER (Mi: OmU)	Di 01
Mi 02				Mi 02
Do 03		18:00 Uhr	20:30 Uhr KURZFILM: In echt	Do 03
Fr 04	16:00 Uhr TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER			Fr 04
Sa 05				Sa 05
So 06				So 06
Mo 07				Mo 07
Di 08				Di 08
Mi 09			AM MITTWOCH IN DER ENGL. ORIGINALFASSUNG MIT DT. UT.	Mi 09
Do 10		18:00 Uhr	20:30 Uhr KURZFILM: Unter Menschen	Do 10
Fr 11	16:00 Uhr TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER			Fr 11
Sa 12				Sa 12
So 13				So 13
Mo 14				Mo 14
Di 15				Di 15
Mi 16			AM MITTWOCH IN DER ENGL. ORIGINALFASSUNG MIT DT. UT.	Mi 16
Do 17		18:00 Uhr	20:30 Uhr KURZFILM: Prickly Heat - Five Easy Pizzas	Do 17
Fr 18	16:00 Uhr IN 80 TAGEN UM DIE WELT			Fr 18
Sa 19				Sa 19
So 20	13:00 Uhr - KINO MIT KIRCHE BALLADE VON DER WEISSEN KUH			So 20
Mo 21				Mo 21
Di 22				Di 22
Mi 23		AM MITTWOCH IN DER SPAN. ORIGINALFASSUNG MIT DT. UT.	AM MITTWOCH IN DER ENGL. ORIGINALFASSUNG MIT DT. UT.	Mi 23
Do 24		18:00 Uhr	20:30 Uhr KURZFILM: Wochenbett	Do 24
Fr 25	16:00 Uhr IN 80 TAGEN UM DIE WELT			Fr 25
Sa 26				Sa 26
So 27				So 27
Mo 28				Mo 28
Di 29				Di 29
Mi 30			AM MITTWOCH IN DER SPAN. ORIGINALFASSUNG MIT DT. UT.	Mi 30

03

PROGRAMM
MÄRZ
2022



51STUFEN

Kino im Deutschen Haus

ABENDVORSTELLUNGEN

EINE NACHT IN HELSINKI

Drama von Míka Kaurismäki, mit Timo Torikka, FIN 2021, 90 Min



Während des Corona-Lockdowns kommen zwei Männer in einer verlassenen Bar zusammen, um miteinander zu sprechen und ein paar besondere Flaschen Wein zu öffnen. Obwohl die Bar von Wirt Heikki eigentlich geschlossen ist, öffnet er für seinem Freund Risto

die Türen, um ihm wegen seiner gescheiterten Ehe Trost zu spenden. Das Männerduo wird schlagartig zu einem Trio, als ein unerwarteter Gast zu den beiden Männern stößt und sich weigert, die Lokalität wieder zu verlassen. Es handelt sich um den Sozialarbeiter Juhani, der alleine mehr Probleme zu haben scheint als Heikki und Risto zusammen. Aus der Bar in Helsinki wird spontan eine Psychotherapiepraxis und die drei Männer bekommen eine dringend benötigte Therapiesitzung.

SPENCER

Biopic von Pablo Larraín, mit K. Stewart, GB/D 2021, 117 Min, ab 12

Diana, Prinzessin von Wales, ehemals Diana Spencer, ist Anfang der 1990er-Jahre nicht mehr glücklich – weder an der Seite von ihrem Gatten Prinz Charles, noch mit ihrer Berühmtheit und ihrer festgefahrenen Rolle im englischen Königshaus. Also fasst sie die Entscheidung, dass sie etwas unternehmen muss, um schnellstmöglich aus ihrem goldenen Käfig auszubrechen. Nur wenn sie die Ehe zu dem britischen Thronfolger beendet und den Mut fasst, einen eigenen Weg zu gehen, hat sie die eine Chance, ihr Leben eigenmächtig zu verändern, anstatt fremdbestimmt einem durchstrukturierten Pfad zu folgen. Während der drei Weihnachtsfeiertage auf dem königlichen Sandringham-Anwesen in Norfolk ringt sich die junge Frau durch, ihr royales Dasein endgültig abzulegen, auch wenn das weitreichende Konsequenzen nach sich zieht...



Wer hätte gedacht, dass man die tragische Geschichte von Diana auch als düsteres aber im selben Moment trotzdem auch ansteckend-optimistisches Märchen erzählen kann? Larraín setzt mit „Spencer“ der nächsten weiblichen Ikone des 20. Jahrhunderts ein würdiges Leinwanddenkmal – selbst wenn es ganz anders geworden ist, als es wohl die meisten erwartet hätten.

NIEMAND IST BEI DEN KÄLBERN

Drama von Sabrina Sarabi, mit Saskia Rosendahl, D 2021, 116 Min, ab 16J



Es ist Hochsommer in Schattin, einem Kaff im Norden von Mecklenburg-Vorpommern. Die 24-jährige Christin lebt hier mit ihrem ein Jahr älteren Freund Jan auf dem Milchviehhof seines Vaters mitten in der Provinz. Hier gibt es fünf Häuser, eine Bushaltestelle, Kühe und

jede Menge Felder. Von der Aufbruchstimmung der Nachwendejahre, die die Jugend von Jan und Christin prägte, spüren sie schon seit langer Zeit rein gar nichts mehr. Hinzu kommt, dass auch ihre Liebe zueinander weitgehend erloschen ist. Christin hat dieses Leben mehr als nur satt und will aus der provinziellen Enge Schattins verschwinden. Wohin, weiß sie noch nicht. Als eines Tages der 46-jährige Windkraftingenieur Klaus aus Hamburg auftaucht, wird ihr Leben auf den Kopf gestellt.

NIGHTMARE ALLEY

Thriller von Guillermo del Toro, mit B. Cooper, USA 2021, 151 Min, ab 16J



Auf einem düsteren Jahrmarkt findet der vor seiner Vergangenheit fliehende Stanton ‚Stan‘ Carlisle Unterschlupf und lernt bald die Tricks der Schausteller*innen. Durch sein Talent, Menschen um die Finger zu wickeln, nimmt ihn das Mentalistenpaar Zeena & Pete unter ihre Fittiche. Stan wird zum geschickten Schlitzohr, das andere bewusst manipulieren kann. Die

kleine Welt des Jahrmarkts reicht ihm bald nicht mehr und er geht in die große Stadt, wo er seine Fähigkeiten bald nicht nur zu Unterhaltung, sondern zu seinem persönlichen Vorteil ausnutzt. Als er mit seiner Masche an die Psychiaterin Lilith Ritter gerät, lässt die ihn aber nicht aufliegen, sondern hilft ihm. Doch immer mehr zeigt sich, dass Lilith noch gefährlicher als Stan ist. Für den abgebrühten Trickser beginnt ein Spiel, in dem er schon bald die Kontrolle zu verlieren scheint. Das Remake von „Der Scharlatan“ aus dem Jahre 1947 basiert auf William Lindsay Greshams gleichnamigen Roman.

BALLADE VON DER WEISSEN KUH

Drama von und mit Maryam Moghadam, Iran/F 2021, 106 Min, ab 12J

Mina erfährt nach der Hinrichtung ihres Mannes, dass die Todesstrafe zu Unrecht verhängt wurde. Ihrer kleinen Tochter erzählt sie, dass Papa ganz weit weggegangen ist. Als die Behörden von dem Irrtum erfahren, entschuldigen sie sich zwar und bieten eine finanzielle Entschädigung an, doch Mina ist das nicht genug, denn sie möchte den verantwortlichen Richter zur Rechenschaft ziehen. Als eines Tages ein Fremder namens Reza an ihre Tür klopf, der sich als Freund ihres Mannes vorstellt, ist der Frau noch nicht klar, dass sich ihr Leben von nun an dringend verändern wird.



Klassisches iranisches Festivalkino – Behtash Sanaeaha und Maryam Moghaddam thematisieren in „Ballade von der weissen Kuh“ komplexe moralische Fragen in strenger, präziser filmischer Form.

PLEASURE

Drama von Ninja Thyberg, mit Sofia Kappel, S/NL/F 2021, 109 Min, ab 18J



Linnéa ist 19 Jahre alt und hat nur ein Ziel: Sie möchte der nächste große Pornostar werden. Dafür verlässt sie ihre schwedische Heimatstadt und zieht nach Los Angeles, um ihren Traum wahr werden zu lassen. Doch der Weg dorthin erweist sich für die junge Frau als ungemein steinig. Zwar erhält Linnéa schnell erste

Aufträge, doch das Pornobusiness ist schonungslos. Unter dem Pseudonym „Bella Cherry“ erkennt sie schnell, dass sie nur eine Chance hat, in dieser Branche zu überleben, wenn sie ausnahmslos alles tut, was von ihr verlangt wird. Doch wie weit ist sie bereit zu gehen?

„Pleasure“ offenbart eine schonungslose Sicht auf die Pornoindustrie, die mit etlichen Mythen aufräumt und verschiedene Praxen beschreibt, die in diesem Maße wohl den allermeisten Zuschauer*innen vorab nicht bekannt waren. Der Film besitzt dabei die Fähigkeit, konkret zu sein, ohne voyeuristisch zu wirken. Die einzelnen Akteur*innen bewahren sich weitgehend ihre Würde, selbst wenn der Film als Ganzes als klare Anklageschrift gegen diesen Wirtschaftszweig zu lesen ist.

PARALLELE MÜTTER

Drama von Pedro Almodóvar, mit Penélope Cruz, ESP 2021, 123 Min, ab 6J



Janis und Ana treffen in einem Krankenhauszimmer aufeinander, wo sie bald entbinden werden. Beide sind alleinstehend und wurden zufällig schwanger. Janis, im mittleren Alter, bereut es nicht und ist überglücklich. Ana hingegen ist verängstigt, reumütig und traumatisiert. Janis versucht, sie zu ermutigen, während sie

wie Schlafwandler durch die Krankenhausflure wandern. Die wenigen Worte, die sie in diesen Stunden austauschen, schaffen eine sehr enge Verbindung zwischen den beiden, die sich zufällig entwickelt und verkompliziert und ihr Leben auf entscheidende Weise verändert. Ein von Penélope Cruz und Newcomerin Milena Smit herausragend gespieltes, von Pedro Almodóvar natürlich wieder todschick inszeniertes Melodrama, das die (abgründigen) Erwartungen des Publikums immer wieder unterläuft und stattdessen Frauen präsentiert, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten und trotz all ihrer Fehler mit einem Höchstmaß an Empathie umeinander kümmern.

LICORICE PIZZA

Drama/Komödie von Paul Thomas Anderson, USA 2021, 134 Min, ab 12J

Wir schreiben das Jahr 1973: Als der 15-jährige Gary Valentine die Foto-Assistentin Alana Kane erblickt, ist es um ihn geschehen. Obwohl sie zehn Jahre älter ist, überredet der selbstbewusste Teenager sie zum Abendessen in seinem Stammrestaurant. Bezahlen ist für ihn kein Problem, denn Gary ist sowohl Kinderdarsteller als auch angehende Entrepreneur, der bereits seine eigene PR-Firma gegründet hat. Alana und Gary freunden sich daraufhin immer enger miteinander an, gründen ein gemeinsames Wasserbett-Geschäft und können fortan nicht mehr ohneeinander. Doch das aufregende Leben im San Fernando Valley folgt eigenen Gesetzen...



DER SCHNEELEOPARD

Dokumentation von Marie Amiguet, Vincent Munier, F 2021, 92 Min, o.A.



Im Herzen des tibetischen Hochlands gibt sich Natur- und Wildlife-Fotograf Vincent Munier zusammen mit dem Schriftsteller Sylvain Tesson auf die Suche nach dem Schneeleoparden. Nur noch wenige Exemplare der gefährdeten und scheuen Art sind in freier Wildbahn anzutreffen. Tagelang durchstreifen die beiden Männer das Gebirge, lesen Spuren, werden mit der Landschaft eins. Geduldig harren sie aus, beobachten und fotografieren. Ihre langsame Jagd nach dem Schneeleoparden entwickelt sich dabei zu einer inneren Reise, einem stillen Dialog über den Platz des Menschen in einer verschwindenden Welt.

Herausgekommen ist ein Film von überwältigender Schönheit.

Tesson hat seine Erfahrungen im Buch „Der Schneeleopard“ (Rowohlt Verlag, über Monate auf der Spiegel-Bestsellerliste) verarbeitet, der 3-malige „BBC Wildlife Photographer of the Year“ Munier seine atemberaubenden Fotografien im Bildband „Zwischen Fels und Eis“ (Knesebeck Verlag) auf Papier gebannt. Die Musik steuerten Nick Cave und Warren Ellis zum Film bei.

KINDERKINO

Freitag bis Sonntag 16:00 Uhr
Eintritt für alle nur 3,50 €!
Keine Werbung!



TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER

Familienfilm von Lars Montag, mit Shan Robitzky, D 2021, 96 Min, ab 6J



Der zwölfjährige Ranji träumt schon lange davon, in einem Bollywood-Film mitzuspielen. Wenn er groß ist, will er sich diesen großen Traum um jeden Preis erfüllen – aber dann ziehen seine Eltern mit ihm von Indien nach Deutschland, und in der grauen Großstadt Berlin rückt das schillernde

Bollywood in schier unerreichbare Ferne. Doch Ranji gibt nicht auf: Als er von einem großen Casting im indischen Mumbai erfährt, setzt er alles daran, ein tolles Bewerbungsvideo zu drehen. Dafür braucht er in der noch fremden Stadt Berlin aber erst einmal neue Freunde, die ihm helfen. Als er auf die gleichaltrige Toni trifft, findet er in ihr eine Verbündete für seinen Plan. Aber dann sind da ja auch noch Ranjis Eltern, die er irgendwie austricksen muss, um zum Casting nach Mumbai reisen zu können... „Träume sind wie wilde Tiger“ zelebriert die Kreativität und dürfte viele junge Menschen mit seiner vergnüglichen Faszination für Bollywood anstecken.

IN 80 TAGE UM DIE WELT

Animation von Samuel Tourneux, F/B 2021, 83 Min, o.A.

IN 80 TAGEN UM DIE WELT ist inspiriert vom weltweit bekannten Jules-Verne-Abenteuerklassiker. In dieser frischen Neuinterpretation des Oscar-nominierten Regisseurs Samuel Tourneux und dem Drehbuchautor von Ice Age 2 spielen das von seiner Helikopter-Mama behütete und von Abenteuern träumende Seidenäffchen Passepartout und der frche Entdecker-Frosch Phileas Frogg die Hauptrollen. Als sich eines Tages ihre Wege kreuzen und Phileas die Wette annimmt, in 80 Tagen den Globus zu umrunden und dabei 10 Millionen Muscheln zu verdienen, ergreift der junge Passepartout die Chance seines Lebens: endlich die große weite Welt zu entdecken. Er überredet Phileas, ihn bei seinem Versuch zu begleiten, ohne zu wissen, dass Inspektor Fix – eine schlecht gelaunte Wüstenrennmaus – nur eine Absicht hat: Phileas zu verhaften. Zusammen mit seinem neuen Freund begibt sich Passepartout auf eine verrückte und turbulente Reise voller Wendungen und Überraschungen.

